

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09200554
Kreis Mittelsachsen
Gemeinde Freiberg, Stadt, Universitätsstadt
Anschrift Untermarkt 1
Gem. * Fl-stck. * Flur Freiberg * 342
Bauwerksname Superintendentur

Kurzcharakteristik

Superintendentur; aus zwei Einzelgebäuden bestehende Gruppe, der südliche höhere Bau mit Steildach, Quaderportal, Vorhangbogenfenstern im ersten Obergeschoss, einfach profilierten Fenstern und bemerkenswerter Eingangshalle, der nördliche Bau eine ursprünglich zweigeschossige Kemenate mit Resten romanischer Fenster, später aufgestockt, die übrigen Öffnungen mit Stabwerkprofilen, baugeschichtlich, künstlerisch, ortsgeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich wertvoll, im Zusammenhang mit unverwechselbarem Ensemble des Untermarktes von besonderer städtebaulicher Bedeutung, zudem singulär (eines der ältesten Häuser von Freiberg, Ausstattung mit Seltenheitswert usw.), seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

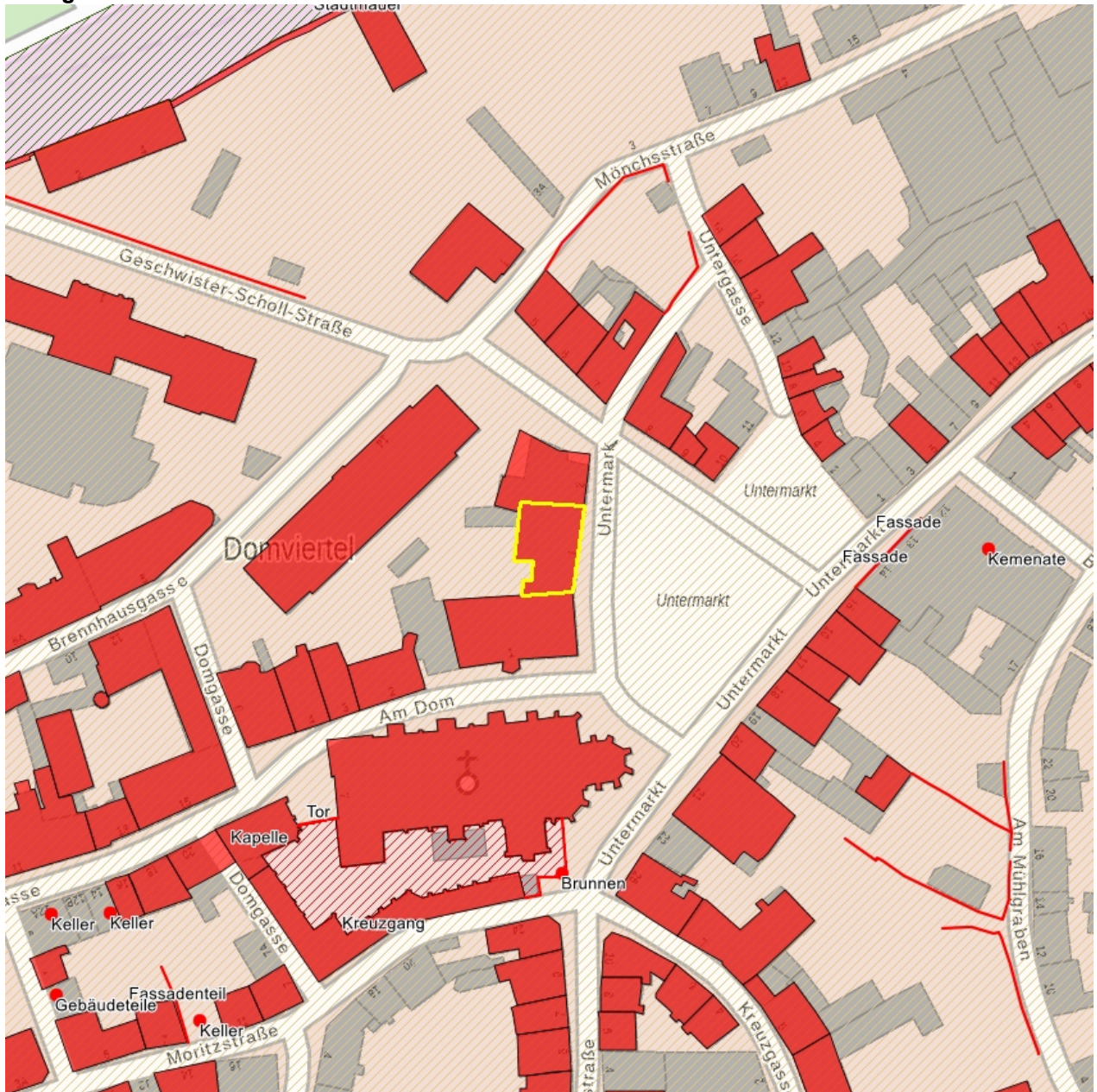
Datierung 1220/1230, nördlicher Hausteil (Superintendentur); um 1504, südlicher Hausteil (Superintendentur)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 430 415
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

